

Stellenausschreibung

Die Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) ist Arbeitgeberin für mehr als 8.500 Menschen in der Region. Ob im Pfarrdienst, in der Kindertagesstätte, in der Verwaltung oder im Entwicklungsdienst – gemeinsam gestalten wir EKBO und leben christliche Werte in unserer Arbeit.

Zur Erweiterung der landeskirchlichen Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt suchen wir ab sofort bis zu drei

**Sozialpädagog:innen, Psycholog:innen,
Pädagog:innen, Jurist:innen, Kriminolog:innen
(w/m/d)**

(EG 11 TV-EKBO, zunächst für 2 Jahre befristet,
eine langfristige Zusammenarbeit streben wir an.)

Die landeskirchliche Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt ist Anlaufstelle für Menschen, die von sexualisierter Gewalt betroffen waren oder sind. Die Fachstelle engagiert sich landeskirchenweit und in den Gremien der EKD zur Thematik und berät Leitende auf allen kirchlichen Ebenen zu Fragen der Prävention, Intervention und Aufarbeitung sexualisierter Gewalt. Die Ebene der Kirchenkreisleitung wird in Fragen der Präventionsarbeit, sowie in Fällen der Krisenintervention, beratend unterstützt.

Unser Angebot an Sie:

- ein moderner Arbeitsplatz im Herzen Berlins und in grüner Nachbarschaft,
- ein bevorzugter Zugang zu freien Wohnungen der Hilfswerk-Siedlung GmbH (HWS),
- bezuschusstes Deutschlandticket Job,
- eine Dienstgemeinschaft, die gemeinsam Andachten feiert und für die der Mensch im Mittelpunkt steht,
- gelebtes und wertschätzendes Miteinander im Haus und in den einzelnen Teams,
- ein Arbeitsplatz mit großer Gestaltungsfreiheit,
- Interesse der Leitung an innovativen Lösungen,
- eine leistungsgerechte und attraktive Vergütung nach dem TV-EKBO sowie regelmäßige Entgeltanpassungen und eine Jahressonderzahlung,
- eine betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen,
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen (bei Vollzeitbeschäftigung) und Arbeitsbefreiung am 24. und 31. Dezember,
- ein zusätzlicher Kinderurlaubstag pro Jahr und Kind (<U18),
- eine familienfreundliche Arbeitsumgebung,
- regelmäßige betriebliche Vorsorgeuntersuchungen,
- vielfältige Möglichkeiten der fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung,
- flexible Arbeitsplatzgestaltung: Gleitzeit sowie die Möglichkeit der Teilzeit und des Jobsharings für eine Balance zwischen Beruf und Privatem, mobiles Arbeiten und
- betriebliches Gesundheitsmanagement inklusive Sportangebote sowie eine moderne Kantine.

Ihre Aufgaben bei uns:

- Sie sind Teil der landeskirchlichen Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt. Sie sind zentral angebunden und arbeiten mit den Kirchenkreisen eng zusammen.
- Sie beraten und unterstützen die kreiskirchlichen Ansprechpersonen und Präventionsbeauftragten in den Kirchengemeinden im Bereich Primär- und Sekundärprävention.
- Auf der Basis des Kirchengesetzes der EKBO zum Schutz vor sexualisierter Gewalt evaluieren und entwickeln Sie die bisherige Arbeit weiter und geben Impulse für Schulungen, Fortbildungen und die Vorbereitung der Interventionsarbeit. Dabei arbeiten Sie eng mit der Studienleitung des AKD sowie dem Netzwerk der Ansprechpersonen und Präventionsbeauftragten zusammen.
- Sie unterstützen im Interventionsfall die kreiskirchliche Ansprechperson sowie die Leitungsverantwortlichen vor Ort und agieren auch als Ansprechperson für Dritte.
- Sie entwickeln Standards der Falldokumentation und stellen deren Einhaltung sicher.
- Sie unterstützen den Prozess der Evaluierung von Schutzkonzepten und begleiten deren Fortentwicklung.
- Sie führen Fort- und Weiterbildungsangebote, Workshops und Fachveranstaltungen (analog und digital) u. a. in Zusammenarbeit mit den kreiskirchlichen Ansprechpersonen durch.
- Die Ausübung der Tätigkeit ist in Teil- und Vollzeit möglich.

Das zeichnet Sie aus:

- Sie haben ein erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich der Sozialwissenschaften, Psychologie, Pädagogik, Rechtswissenschaften oder Kriminologie bzw. bringen für das Arbeitsfeld eine entsprechende Eignung und Fachlichkeit mit.
- Bitte bewerben Sie sich auch, wenn Sie über andere, für das Fachgebiet geeignete Qualifikationen und Erfahrungen verfügen, die hier nicht genannt sind. Ziel ist es, ein multiprofessionelles Team aufzubauen, das sich mit verschiedenen Perspektiven und Fachlichkeit ergänzt und unterstützt.
- Sie können Erfahrungen im Arbeitsfeld sowie als Schulungs- und Bildungsreferent:in nachweisen.
- Sie gehen gern proaktiv in die Kommunikation, erarbeiten Vorschläge, für die Sie Teams gewinnen und überzeugen können. Sie sind dabei eigenständig und kooperationsfähig zugleich.
- Wünschenswert wäre eine Ausbildung als insoweit erfahrene Fachkraft im Kinderschutz. Ebenso sind Kenntnisse der gewaltfreien Sprache wünschenswert bzw. die Bereitschaft, sich diese anzueignen.
- Sie sind konfliktfähig und bleiben auch in herausfordernden Situationen wertschätzend im Gegenüber und eng orientiert am Gelingen der Sache.
- Sie verfügen über ein hohes Maß an Selbstreflexion und mentaler Belastbarkeit.
- Sie haben eine vertiefte Beratungs- und Methodenkompetenz, z. B. bei der Konzeption und Begleitung von Kriseninterventionsprozessen und der Fortbildungsarbeit.
- Sie sind flexibel hinsichtlich des Arbeitsortes und der Arbeitszeit. Hilfreich ist ein Führerschein der Klasse B.

Für die Ausübung dieser Tätigkeit ist spätestens zum Vertragsabschluss die Vorlage eines aktuellen erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses erforderlich.

Wir freuen uns, wenn Sie sich mit den kirchlichen Werten und einer evangelischen Haltung identifizieren können.

Bewerber:innen mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten Sie, ggf. einen Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Für weitere Informationen und Auskünfte steht Ihnen die Pröpstin des Konsistoriums, Frau Dr. Christina-Maria Bammel (Telefon: 030-243 44 270 oder E-Mail proepstin@ekbo.de), gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen bis **15. Dezember 2024** per E-Mail in **einer** Datei an die Personalreferentin, Frau Manja Matthäi, unter folgender Adresse: bewerbung@ekbo.de.

10249 Berlin, den 22.11.2024

P 2 / Az. . 2301-01.08:148/neu

Matthäi

